

## Fragestellungen zur Elektrochemie

### 1. Welches ist die notwendige Voraussetzung einer elektrochemischen Reaktion? Wo findet die Reaktion statt?

1. Welche Rolle spielt der steile Abfall des elektrostatischen Potentials innerhalb der elektrochemischen Doppelschicht (Helmholtz-Schicht)?

### 2. Welches ist die notwendige thermodynamische Bedingung für den spontanen Ablauf einer elektrochemischen Reaktion?

1. Die Rolle der Freien Enthalpie (= Gibbsschen Freien Energie) bzw. deren Änderung?
2. Definition und Begründung des elektrochemischen Potentials?
3. Nernstgleichung für eine typische elektrochemische Reaktion.

### 3. Welches ist das Geschwindigkeitsgesetz einer elektrochemischen Reaktion?

1. Analogie des elektrischen Stromkreises, Reihenschaltung der einzelnen Widerstände.
2. Welche Prozesswiderstände (Hemmungen) treten häufig auf?
3. Welche Gleichung beschreibt die elektrochemische Kinetik, Beschreibung und Erläuterung?

### 4. Wie beeinflussen Transportvorgänge Geschwindigkeit und Geometrie elektrochemischer Reaktionen?

1. Welche drei Arten von Transportvorgängen spielen in der Elektrochemie eine Rolle? Welches sind die Triebkräfte?
2. Wie kommt es zur Diffusionslimitierung? Wodurch kann man sie beeinflussen?

### 5. Was passiert, wenn mehr als ein Elektron übertragen wird?

1. Beispiele für Reaktionen mit Mehrelektronentransfer.
2. Wie ist die stöchiometrische Zahl definiert?
3. Die Rolle des langsamsten Reaktionsschrittes?
4. Welche Beziehung gilt für das Gleichgewicht der Bruttoreaktion, wie lässt sich das Standardpo-

tential aus den Einzelschritt-Redox-Potentialen ermitteln?

5. Was lässt sich über die Kinetik aussagen?

## **6. Welche Grundprinzipien liegen der Marcus-Theorie des Elektronentransfers zugrunde?**

1. Wie erklären sich die stark unterschiedlichen Reaktionsgeschwindigkeiten verschiedener Redoxprozesse in wässriger Lösung und an der Elektrode? Wie wirkt sich der Ionenradius aus?

2. Rolle des quantenmechanischen Tunnelprozesses?

3. Marcus-Formel, Invertierte Region und der Transferkoeffizient in der Butler-Volmer-Gleichung?

4. Skizzieren Sie die Erweiterungen der Theorie des Elektronentransfers durch Gerischer, besonders in Hinblick auf die Halbleiterelektrochemie.

5. Welches sind die Besonderheiten der Halbleiterelektrochemie? Skizzieren Sie die Anwendung auf die Photoelektrochemie. Was ist das Prinzip der Grätzel-Zelle?

## **7. Grundprinzipien von Selbstorganisationsvorgängen in der Elektrochemie**

1. Worin besteht der Paradigmenwechsel bezüglich des 2. Hauptsatzes, welcher von Prigogine vollzogen wurde?

2. Welches sind die Charakteristika von dissipativen Strukturen? Nennen Sie Beispiele für räumliche und zeitliche Strukturbildungen in der Elektrochemie.

3. Erklären Sie die Begriffe thermodynamischer Zweig, Bifurkation und „weit ab vom Gleichgewicht“.

4. Wie kommen laufende Reaktionsfronten auf dem passivierten Eisendraht zustande?

5. Was sind fraktale Strukturen und bei welchen elektrochemischen Prozessen können sie entstehen?